
CHRONIK

DER UKRAINISCHEN

ŠEVČENKO-GESELLSCHAFT DER WISSENSCHAFTEN

in Lemberg.

1903, JÄNNER - APRIL.

Inhalt: Sitzungen des Ausschusses. — Der Unterstützungs-Fond des P. Anton Bončevskyj. — Sitzungen der Sectionen. (I. E. Levyckyj — Die galizisch-ruthenische Bibliographie für die Jahre 1772—1800. Dr. I. Franko — Drei ruthenische handschriftliche Lehrbücher. M. Hruševskyj — Der oekonomische Zustand der Landbevölkerung in den Lemberger königl. Domänen um die Mitte des XVI. Jhdts. Dr. I. Franko — Der erste ruthenische Bildungs-Verein in den J. 1816—1818. M. Hruševska — Beiträge zur Geschichte der ruthenischen Kunst in dem ehemaligen (ethnographischen) Polen. M. Hruševskyj — Geschichte der Ukraine B. IV. Derselbe — Einige Urkunden des Vladislav Opolskyj. M. Zubryckyj — Einige Documente zur Geschichte des ruthenischen Dorf-Clerus in Galizien im XVII—XVIII. Jhd. Z. Kuzela — Neue Werke über die älteste Geschichte der Slaven. A. Krušelnyckyj — Aus dem Tagebuche eines gr.-kath. Pfarrers aus den Jahren 1848—1850. Dr. I. Franko — Vorrede zum III. Band der „Denkmäler der ukr. Sprache und Literatur“. Dr. A. Kolessa — Lavrover Peramentblätter aus dem XII—XIII. Jhd. Dr. V. Levyckyj — Das Verhältnis der metrischen Geometrie zur projectiven Geometrie. Dr. S. Rudnyckyj — Die physikalische Geometrie um das Ende des XIX. Jhdts. Dr. V. Moračevskyj — Der Stoffwechsel bei der Akromegalie). — Sitzungen der Commissionen. — Gesellschaften und Institutionen, die dem Austausch der Publicationen der Gesellschaft beigetreten sind. — Neue Publicationen der Gesellschaft.

Sitzungen des Ausschusses der Gesellschaft.¹⁾

I. Sitzung vom 15. Jänner.

1) Es wurde zur Kenntnis genommen, dass das Ministerium die Subvention für das J. 1902 im Betrage von 6.000 Kronen

¹⁾ Der Rechenschaftsbericht der Generalversammlung wird in der Chronik Nr. 15 mitgeteilt werden, da dieselbe bisher nicht abgeschlossen ist.

und 1 Band der Sammlungen der Section. 3) Es wurde dann die Wahl des Obmannes der Section vorgenommen. Da zweimal ohne Resultat abgestimmt wurde, indem kein Candidat die Stimmenmehrheit erhielt, wurde die Wahl zur nächsten Sitzung verschoben. 4) Es wird beschlossen, in Hinkunft solle der Jahresbericht über die Thätigkeit der Section in der Chronik von dem Obmanne redigiert werden.

Der Inhalt der Abhandlung des Dr. Al. Kolessa: In dem Kloster zu Lavriv fand der Verfasser drei mit cyrillischer Schrift geschriebene Pergamentblätter. Es sind Fragmente von Evangelien. Der Verfasser gibt wichtigere historische Nachrichten über das Kloster zu Lavriv an. Das Alter desselben spricht dafür, dass die in Rede stehenden Denkmäler ebendasselbst seit den ältesten Zeiten aufbewahrt werden konnten. Ferner reproduziert der Verfasser den Text der gefundenen Fragmente und fügt eine genaue Beschreibung der paläographischen Eigenthümlichkeiten derselben hinzu. Auf Grund derselben sind die Denkmäler, aus denen die genannten Fragmente sich erhalten haben, in das XII oder XIII Jhdt. zu versetzen. Die Analyse der Sprache der Fragmente beweist, dass zwei darunter recht viele dialectologischen Merkmale aufweisen. Sie gehören unzweifelhaft zu den Denkmälern der sog. südrussischen Redaction. Einige grammatische Eigenthümlichkeiten der beiden Fragmente sprechen dafür, dass sie auf dem karpatho-ruthenischen Gebiete verfasst worden sind. Der Reichthum der dialectologischen Elemente der alten Volkssprache bringt diese Fragmente solchen ruthenischen Denkmälern nahe, wie dem Haličer Evangelium vom J. 1144 oder dem Krystynopoler Apostolus vom XII. Jhdt. Der Mangel an dialectologischen Merkmalen des dritten Fragmentes gestattet keine sicheren Schlüsse über dessen Heimat zu ziehen.

Die Sitzungen der mathematisch.-naturwiss.-med. Section.

1. Sitzung vom 3. April.

1) Die Section constituirte sich, indem Herr Iv. Verchratskýj zum Director, Herr Dr. E. Ozarkevčyč zum Director-Stellvertreter, Herr P. Ohonovskýj zum Secretär gewählt wurden. Die

Stelle des Secretär-Stellvertreters blieb unbesetzt. 2) Hr. Iv. Rakovskýj, gymn. Lehrer aus Kolomea, wurde zum wirklichen Mitglied gewählt. Es wird beschlossen die Wahl desselben dem Ausschusse zur Bestätigung vorzulegen. 3) Herr P. Ohonovskýj legt das Referat über die Abhandlungen des Herrn Dr. V. Levyčkyj u. d. T. „Das Verhältnis der metrischen Geometrie zur projectiven Geometrie“, und des Herrn Dr. S. Rudnyčkyj u. d. T. „Die physikalische Geographie am Ende des XIX Jhdts“ vor. 4) Dr. E. Ozarkevčyč referiert über die Arbeit des Dr. V. Moračevskýj u. d. T. „Der Stoffwechsel bei der Akromegalie“. Es wird beschlossen alle drei Abhandlungen in den Sammlungen der Section drucken zu lassen.

Der Inhalt der Abhandlung des Dr. V. Levyčkyj: Gewöhnlich baut man die projective Geometrie auf der Grundlage der Elementar-Geometrie. Dies ist aber durchaus nicht nothwendig. Man kann den ganzen Bau der projectiven Geometrie ausschliesslich auf Grund der ihr eigenthümlichen Axiome aufrichten und dann von dieser allgemeinen Geometrie zur specielleren (metrischen) einen Schritt thun. Um dies zu erleichtern, weist der Verfasser auf den Zusammenhang zwischen beiden Geometrien hin, indem er den Weg verfolgt, welchen Prof. Klein in seinen in Göttingen 1900 über die projective Geometrie gehaltenen Vorträgen gezeigt hat.

Inhalt der Abhandlung des Dr. S. Rudnyčkyj: Es ist eine übersichtliche Darstellung der wichtigeren Arbeiten auf dem Gebiete dieser Wissenschaft in den letzteren Jahren des XIX. Jhdts., hiemit eigentlich eine wissenschaftliche Chronik in der Form einer Abhandlung. Der Verfasser bespricht die Arbeiten, welche: 1) Die Meteorologie und Klimatologie; 2) den Magnetismus der Erde; 3) die Okeanographie; 4) die Dynamik und Morphologie der Erdkruste betreffen.

Inhalt der Abhandlung des Dr. V. Moračevskýj: Der Verfasser stellte Untersuchungen über den Stoffwechsel bei der Akromegalie an; dabei berücksichtigte er nicht nur die Hauptbestandtheile der Organismen, und zwar: Stickstoff, Chlor, Phosphor und Kalk, sondern auch die wichtigsten Bestandtheile des Urins, und zwar: den Harnstoff, die Harnsäure, Xantin-Basen,

1) Vorrede S. I—II. — 2) Der öconomische Zustand der Landbevölkerung in der Lemberger Starostei um die Mitte des XVI Jhdts auf Grund der Inventarien der königl. Domänen von M. Hruševskýj S. 1—32. — 3) Die Lustration der Starosteien. S. 1—328. — 4) NamensRegister. S. 329—340. — 5) Sach-Register S. 341—357. — 6) Inhalt S. 358—362.

Ukrainische historische Bibliothek, B. XXII. Abhandlungen über die Landbevölkerung der Ukraine im XV bis XVIII Jhd. Zweiter Theil. Lemberg 1902. Druckerei der Ševčenko-Ges. der Wissenschaften. S. VIII + 262, 8^o. Preis 3 Kronen. Inhalt: Vorrede der Redaction. S. III—V. — 2) Die Formen des bäuerlichen Bodenbesitzes in dem littauisch-ruthenischen Fürstenthum im XVI. Jhd, von M. Vladimírskyj-Budanov. S. 1—41, — 3) Der bäuerliche Bodenbesitz in der West-Ukraine bis in die Mitte des XVI Jhdts., von M. Vladimírskyj-Budanov. S. 12—123. — 4) Die ukrainischen Nichtprivilegierten (1648—1783), eine historisch-juridische Skizze von Aleksander Lazarevskýj. S. 125—216. — 5) Anhang. S. 217—242. — 6) Namen-Register S. 243—270.

Die ethnographische Sammlung, herausgegeben von der ethnographischen Commission der Ševčenko-Ges. der Wissenschaften B. XI. Galizisch-ruthenische Volkslieder sammt Melodien, gesammelt in dem Dorfe Chodovyči von Dr. Iv. Kolessa. Lemberg 1902. Druckerei der Ševčenko-Ges. der Wissenschaften. S. XXXII+303, Gr. 8^o. Preis 6 Kronen. Inhalt: 1) Vorrede S. XI—XXV. — 2) Dr. Iv. Kolessa. Eine biographische Skizze. S. XXVI—XXXI. — 3) Galizisch-ruthenische Volkslieder sammt Melodien. S. 1—303.

Die ethnographische Sammlung Bd. XIII. Galizisch-ruthenische Volkslegenden B. II. Gesammelt von Vladimir Hnatiuk. Lemberg 1902. S. I—III+1—287. Auf den Seiten 263—287 der Inhalt beider Bände XII und XIII der Legenden-Sammlung in deutscher Sprache.

Die Sammlung der mathematisch-naturwissenschaftlich-medicinischen Section der Ševčenko-Ges. der Wissenschaften B. VIII. Heft II, Der mathematisch-naturwissenschaftliche Theil, redigiert von Iv. Verchratskýj und

Dr. Vl. Levyčkyj. Lemberg 1902, 8°. S. 12+6+11+14+22+8+7+14+33+12+51. Inhalt: 1) Dr. Vl. Levyčkyj. Projective Geometrie in der geometrischen Optik (nach der Theorie von F. Klein) — 2) Sophron Matvijas. Neue Untersuchungen über die Becquerel-Strahlen. — 3) Theodor Prymak. Noch Einiges über die Thymusdrüse der Teleostei mit Berücksichtigung des Baues dieses Organes bei den Ganoidei und Cyclostomi. — 4) Iv. Rakovskýj, „Bronislavia Radziszevskii“, eine neue Gattung und Art der Gammaridae. — 5) H. Bobiak. Über unsere Pilze. — 6) H. Bobiak. Beiträge zur Lichenologie Ost-Galiziens. Flechten der Bezirke Peremyšl und Pidhajci. — 7) Dr. Vl. Levyčkyj, Theoretische und praktische Mathematik. (Ansichten von Prof. W. Klein). — 8) Dr. V. Levyčkyj. Hilberts Grundsätze der Geometrie. — 9) Dr. Vl. Levyčkyj. Materialien zur mathematischen Terminologie. — 10) Dr. Vl. Levyčkyj. Materialien zur physikalischen Terminologie. IV. Theil. — 11) Bibliographie und mathematisch-physikalische Chronik.

Juridisch-öconomische Zeitschrift. B. IV und V. Juridische und öconomische Abhandlungen der historisch-philosophischen Section der Ševčenko-Ges. der Wissenschaften, herausgegeben von Dr. Stanislaus Dnistrjańskij. Lemberg, 1902. Druckerei der Ševčenko-Ges. der Wiss. S. 288, 8°. Preis 4 Kr. Inhalt: 1) Vorrede der Redaction S. 1—2. — 2) Dr. Michael Zokiv, Die Emphyteusis des griechisch-römischen Rechtes. S. 1—40. — 3) Dr. Stanislaus Dnistrjańskij, Das Gewohnheitsrecht und die socialen Verbände S. 1—42. — 4) Julian Zajac, Ususfructus nominis. S. 1—18. — 5) Michael Novakovskij, Ratenzahlungen in dem Handelsverkehr. S. 1—22. — 6) Dr. Jaroslav Olesnyčkyj, Das österreichische Press-Gesetz und dessen Reform. S. 1—39. — 7) Vladimir Starosolskyj, Beiträge zur Theorie der Soziologie. S. 1—36. — 8) Gregor Zacerkovnyj, Beiträge zur juridischen Terminologie. S. 1—7. — 9) Iv. Černiavskýj, Aus der Gerichts-Praxis. S. 1—14. — 10) Wissenschaftliche Chronik. S. 1—6. — Rezensionen und Referate S. 1—62.

Juridische Bibliothek, herausgegeben von Dr. Stanislaus Dnistrjańskij. Band II. Dr. Stan. Dnistrjańskij, Das österreichische Obligations-Recht. Heft II. Lemberg 1902. Druckerei der Ševčenko-Ges. der Wissenschaften. S. 199—425. Preis 3 Kr.

Chronik der ukrainischen Ševčenko-Gesellschaft der Wissenschaften, Jhgg. 1902. Heft III. N. 11. Lemberg 1903. Druckerei der Ševčenko-Ges. der Wissenschaften. S. 24, 8°. Preis 30 H.

Chronik der ukrainischen Ševčenko Gesellschaft der Wissenschaften, Jhrgg. 1902. Heft IV. N. 12. (September-Dezember). Lemberg 1902. Druckerei der Ševčenko-Ges. der Wiss. S. 32, 8°. Preis 30 H.

Chronik der ukrainischen Ševčenko-Gesellschaft der Wissenschaften in Lemberg, Jahrgang 1903. Heft I. N. 13.

Der Literarisch-wissenschaftliche Bote (wissenschaftlicher Theil).

I. Heft (Jänner):

Einiges über Zakopane — Vladimir Šucevyč.

Aus fremden Literaturen:

I. Dänische Literatur im J. 1870 — eine Skizze von Georg Brandes, übersetzt von I. P.

II. Einiges über die Banduristen und Leiermänner — Referat mit Demonstrationen, gelesen in einer Sitzung der ethnographischen Section des XII archäol. Congresses in Charkiv von Hnat Chotkevych.

Wissenschaftliche Blätter:

I. Die Zweifelhaftigkeit der Cosmogonie von Kant-Laplace, nach Förster, mitgetheilt von Dr. V. Levyčkyj.

II. Das älteste Gesetzbuch, nach Br. Meisner.

III. Neuigkeiten in der historischen Literatur.

Chronik und Bibliographie.

II. Heft (Februar).

Beständige Abnahme der Energie als durchaus nothwendige Bedingung jeder Bewegung und des Lebens in der Natur, von Julian Hirniak.

Neuigkeiten unserer Literatur:

1. Eine neue ukrainische Erzählung von Marko Vovčok, von Iv. Franko.

2. Talent oder Zufall, von I. Lyčko.

3. Nik. Černiavskij, „Sterne“, eine Sammlung von Gedichten, Rez. von Iv. Franko.